

Sopro 2.0

MA-Information zum Neubau Sopro 2.0 im April 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

erneut möchten wir Sie über den weiteren Verlauf im Neubau-Projekt Sopro 2.0 informieren.

Aktuell befinden wir uns in der sogenannten Leistungsphase 5 der Architekturplanung – hier geht es um die Ausführungs- und detaillierte Werkplanung, in der alle Einzeldetails des Gebäudes und der Ausstattung genau festzulegen sind. Die Leistungsphase 5 ist gegenwärtig in den letzten Feinabstimmungen, aber noch nicht abgeschlossen. Daran schließt sich die Leistungsphase 6 und damit die Erstellung der sogenannten „Ausschreibung“ an. Hier werden die Planungsdetails in einheitlich verständliche Ausschreibungstexte übersetzt, mit denen dann General- oder Bauunternehmen angesprochen werden sollen, um vergleichbare Angebote zur Erstellung der Gebäude abzugeben.

Unsere Baugenehmigung liegt aktuell leider noch nicht vor. Grund ist einerseits eine sehr gute „Auslastung“ der Behörden, die in der aktuellen Corona Krise auch noch mit Personalmangel und Organisationsveränderungen zu tun haben und andererseits noch Planungsaufgaben, die uns im Laufe des Prozesses z.B. noch durch zusätzliche Brandschutzauflagen erreicht haben, die planerisch noch umzusetzen sind.

Der Baubeginn war für Anfang des Jahres 2020 geplant. Wir sind jedoch zur Erkenntnis gelangt, dass es in der aktuellen Phase der Corona Pandemie, deren Auswirkungen uns möglicherweise noch eine weitere unbestimmte Zeit begleiten werden, sehr schwierig sein wird, geeignete Bauunternehmen zu finden, die uns zeit- und kostengerecht Angebote einreichen und mit dem Bau beginnen können.

Daher haben wir die Stadt Wiesbaden in Abstimmung mit unserem Sopro-Mapei Planungsteam gebeten, uns einen weiteren Aufschub bis zum Baubeginn zu gewähren. Wir haben den Baubeginn jetzt für Juni 2021 angefragt. Die Beantwortung unserer Bitte durch die städtischen Behörden steht zwar noch aus, erste unverbindliche Signale von verantwortlichen Behördenvertretern machen uns aber zuversichtlich, dass wir mit einer Zustimmung rechnen können.

Das gibt uns auch Zeit, uns in der Corona Krise mit den uns in ihrem Ausmaß noch unbekannten Herausforderungen zu stabilisieren und die geschäftliche Entwicklung zu beobachten und zu bewerten.

Wir haben das bedeutende Sopro Projekt mit bereits erheblichen Investitionen in Grundstückskauf, Genehmigung und Planung weit vorangetrieben. Wir sind im Einklang mit unserer Konzernobergesellschaft weiter fest entschlossen, das Projekt auch zu realisieren und damit der Sopro ein neues künftiges „Zuhause“ zu geben. Die aktuelle Situation gebietet es uns aber, im Tempo der Umsetzung einen Augenblick innezuhalten, die Planungen bis zur Ausschreibung zu finalisieren und die Ausschreibung selbst und den Baubeginn einige Monate später zu starten.

Wir werden Sie auf dem Laufenden halten, wie es mit unserem spannenden Großprojekt „Sopro 2.0“ weitergeht.

Freundliche Grüße

A blue ink signature, appearing to read "M. Hecker", written in a cursive style.

Michael Hecker

A blue ink signature, appearing to read "A. Wilbrand", written in a cursive style.

Andreas Wilbrand